



LIBRARIAN IN RESIDENCE – LiR 2019: zwei Stipendien

Ein Residenzprogramm zu einem Fachaufenthalt in den Niederlanden für Spezialistinnen und Spezialisten aus deutschen Bibliotheken

Jahresthema 2019

Personal in Bibliotheken: Personalmanagement und Personalentwicklung

Die Personalentwicklung in den Bibliotheken in Deutschland nimmt an Brisanz zu. Der Berufsnachwuchs wird rar, die Anforderungen steigen. Es stellt sich die Frage, welches Berufsprofil wir in unseren Bibliotheken benötigen, in wissenschaftlichen wie öffentlichen, und wie wir geeignete Mitarbeiter*innen gewinnen und binden können, die wir für unser umfassendes und facettenreiches Serviceangebot benötigen?

Im Rahmen des Programms Librarian-in-Residence soll der Fachaufenthalt in den Niederlanden die Möglichkeit bieten, sich mit dem Thema Personalmanagement und Personalentwicklung genauer auseinanderzusetzen und mittels Besuchen, Austausch und Kontakten zu untersuchen, wie unsere Nachbarn das Thema angehen:

Der Fokus richtet sich dabei auf die

- Vergleichende Analyse der bibliothekarischen Aus- und Weiterbildung in NL und D: Formate, Anbieter, Lessons Learned
- Methoden der Personalgewinnung bei bibliotheksfachlichem Personal und anderen Professionen
- Gewinnung, Einbindung und Einsatz von anderen Professionen in NL-Bibliotheken: Chancen und Risiken, Good Practices
- Gewährleistung nachhaltiger Motivation und Bindung von Mitarbeiter*innen
- Einbindung von Freiwilligen in die Bibliotheksarbeit

Um Fachleuten aus deutschen Bibliotheken einen intensiven Einblick zu gewähren, wie niederländische Bibliotheken mit Fragen der Personalentwicklung konzeptionell und praktisch umgehen, schreiben BI-International, die Kommission für den internationalen Fachaustausch des Dachverbands BID (Bibliothek & Information Deutschland) und das Goethe-Institut 2019 zwei Stipendien zu diesem Thema aus. Während des Studienaufenthalts in den Niederlanden können Bibliotheken besichtigt, Kontakte geknüpft, Erfahrungen ausgetauscht werden.

Die Aufenthaltsdauer beträgt jeweils maximal drei Wochen. BI-International und das Goethe-Institut stellen eine finanzielle Unterstützung von bis zu 1.000,- EUR plus Unterkunft im Residenzprogramm des Goethe-Instituts Rotterdam bereit. Die Aufenthaltstermine liegen im Juni und im November 2019: 1. bis 23. Juni sowie 1. bis 22. November. Die Bewerber*innen sollten bei der Bewerbung

ihren favorisierten Monat angeben, sich aber auf jeden Fall beide Monate als mögliche Zeiträume bis zur Entscheidung und definitiven Terminierung freihalten.

Die beiden Stipendiat*innen organisieren sich den Aufenthalt selbst und verantworten entsprechende Auslandsversicherungen. Eine Unterstützung bei der Kontaktaufnahme und der Auswahl von Bibliotheken in den Niederlanden wird durch das Goethe-Institut Niederlande zugesagt.

Von den Stipendiat*innen wird erwartet, dass sie mit den Ausgaben in Vorlage treten und während des Aufenthalts regelmäßig aktuelle Erfahrungen in dem Blog [AKTUELLES](#) auf der BII-Website weitergeben.

Weiterhin wird erwartet, dass die durch den Studienaufenthalt in den Niederlanden gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisgewinne nach der Rückkehr in Deutschland Umsetzung erfahren, bzw. durch Vortrag und/oder Veröffentlichung an die deutsche Fachszene weitergegeben werden.

Bitte senden Sie Ihre Online-Bewerbung ausschließlich über das entsprechende [Bewerbungsformular](#) und fügen Sie ein Bestätigungsschreiben Ihrer Institution bei.

Bewerbungsschluss für beide Aufenthaltstermine im Juni und im November 2019 ist der **29. März 2019** an die Geschäftsstelle von BII: bii@bi-international.de